



Arzneimittel Zinksalbe

Wirkstoff: Zinkoxid

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Zinksalbe jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Zinksalbe und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Zinksalbe beachten?
3. Wie ist Zinksalbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Zinksalbe aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST ZINKSALBE UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

Zinksalbe ist ein Arzneimittel zum Auftragen auf die Haut.

Zinksalbe wird angewendet zur Unterstützung der Wundheilung, auch bei nässenden oder juckenden Wunden, Schrunden; Verwendung als Decksalbe.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ZINKSALBE BEACHTEN?

Zinksalbe darf nicht angewendet werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Zinkoxid oder einen der sonstigen Bestandteile von Zinksalbe sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Zinksalbe ist erforderlich:

- Zinksalbe ist nur zur äußeren Anwendung auf der Haut vorgesehen. Arzneimittel nicht in die Augen bringen.

Bei Anwendung von Zinksalbe mit anderen Arzneimitteln:

Vor der Anwendung anderer Externa (zur äußeren Anwendung bestimmte Mittel) ist Zinksalbe vollständig zu entfernen (eingeschränkte Wirkung anderer Externa).

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor Kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Fragen Sie grundsätzlich vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Zinksalbe:

Wollwachsalkohol und Cetylstearylalkohol können örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) auslösen.

Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

3. WIE IST ZINKSALBE ANZUWENDEN?

Wenden Sie Zinksalbe immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, wird Zinksalbe einmal bis mehrmals täglich auf die betroffenen Hautpartien aufgetragen und bei Bedarf mit Mull abgedeckt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Zinksalbe zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Zinksalbe Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandelte von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandelte von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Wenn Sie von einer der nachfolgend genannten Nebenwirkungen betroffen sind, wenden Sie Zinksalbe nicht weiter an und suchen ggf. Ihren Arzt auf. Nach Auftragen von Zinksalbe auf stark entzündliche Hautpartien kann ein leichtes Brennen auftreten. Gelegentlich kann es zu Unverträglichkeitsreaktionen der Haut kommen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
D-53175 Bonn
Website: www.bfarm.de

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST ZINKSALBE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Tubenfalz nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Zinksalbe enthält:

Der Wirkstoff ist Zinkoxid.

100 g Salbe enthalten: 10 g Zinkoxid.

Die sonstigen Bestandteile sind: Wollwachsalkohol [kann Butylhydroxytoluol (Ph.Eur.) enthalten], Cetylstearylalkohol (Ph.Eur.), Weißes Vaseline, Dickflüssiges Paraffin.

Wie Zinksalbe aussieht und Inhalt der Packung:

Zinksalbe ist eine weiße Salbe und in der Packungsgröße zu 100 ml erhältlich.

Vertrieb durch:

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG, Am dm-Platz 1, DE-76227 Karlsruhe, Tel. 0800 3658633

Hersteller:

Euro Vital Pharma GmbH, Elisabeth-Schumacher-Straße 54 – 56, DE-04328 Leipzig

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im Februar 2020 überarbeitet.